



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

PRESSEMITTEILUNG

26. September 2024

Geldmengenentwicklung im Euroraum: August 2024

- Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten [Geldmenge M3](#) erhöhte sich im August 2024 auf 2,9 % nach 2,3 % im Juli.
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, lag im August bei -2,1 % gegenüber -3,1 % im Vormonat.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) belief sich im August auf 0,6 % nach 0,5 % im Juli.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) stieg im August auf 0,8 %, verglichen mit 0,6 % im Vormonat.

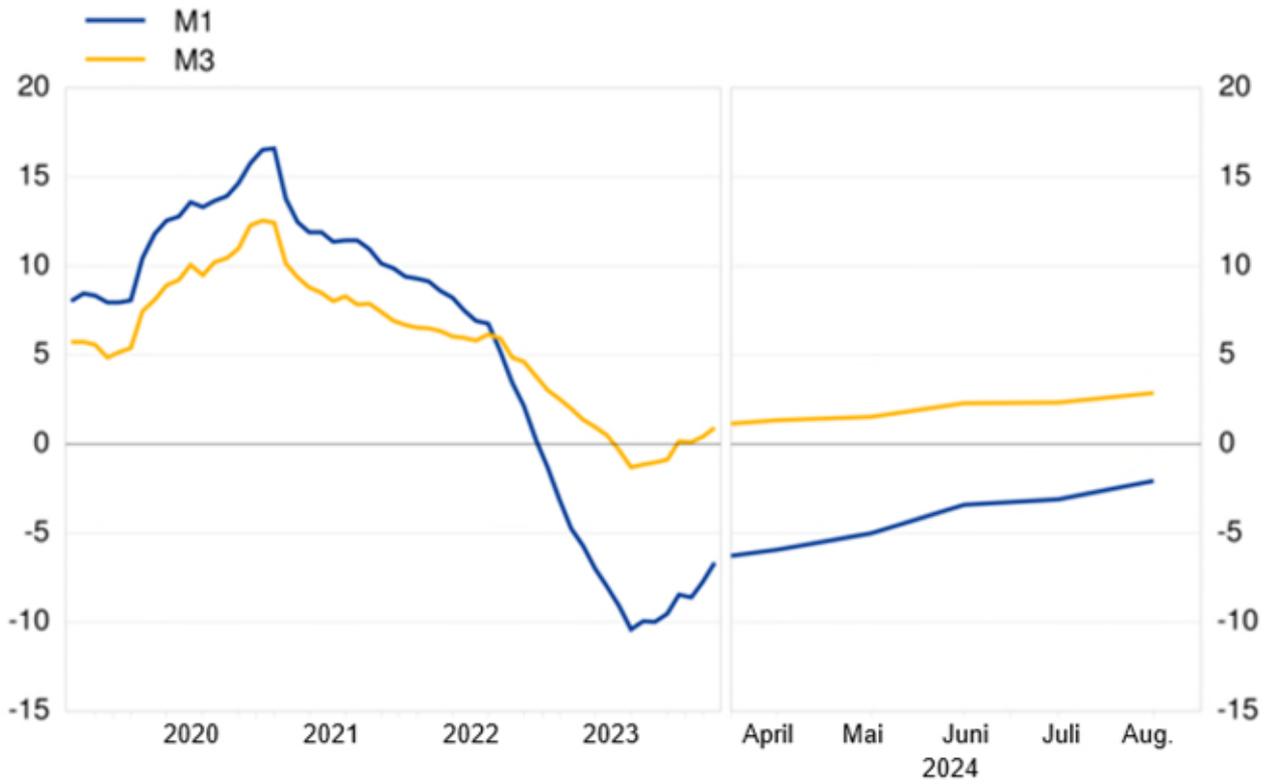
Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 erhöhte sich im August 2024 auf 2,9 % nach 2,3 % im Juli. In den drei Monaten bis August betrug sie durchschnittlich 2,5 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, lag im August bei -2,1 %, verglichen mit -3,1 % im Vormonat. Im selben Zeitraum sank die Jahreswachstumsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) von 11,4 % auf 10,6 %, und jene der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) stieg von 21,4 % auf 22,0 %.

Abbildung 1

Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im August 2024 bei -1,4 Prozentpunkten nach -2,1 Prozentpunkten im Juli. Der Beitrag der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) sank in diesem Zeitraum von 3,2 Prozentpunkten auf 3,0 Prozentpunkte, und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) stieg von 1,2 Prozentpunkten auf 1,3 Prozentpunkte.

Die [in M3 enthaltenen Einlagen](#) entwickelten sich aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren wie folgt: Die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte erhöhte sich im August auf 2,3 % nach 2,1 % im Juli. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften stieg im selben Zeitraum von 1,7 % auf 1,8 %, und jene der Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) von 6,3 % auf 11,7 %.

Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

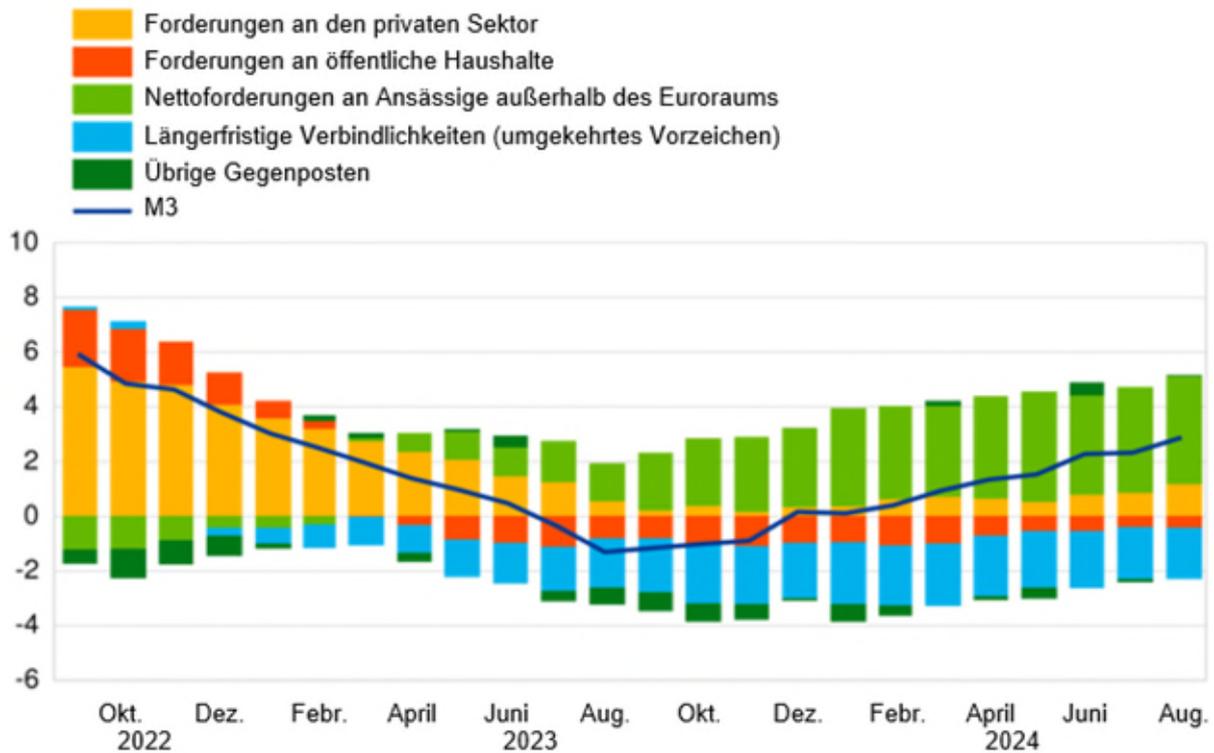
Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im August 2024 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums steuerten 4,0 Prozentpunkte bei (nach 3,8 Prozentpunkten im Juli), die Forderungen an den privaten Sektor 1,2 Prozentpunkte (nach 0,9 Prozentpunkten), die Forderungen an öffentliche Haushalte -0,4 Prozentpunkte (unverändert gegenüber

dem Vormonat), die längerfristigen Verbindlichkeiten -1,8 Prozentpunkte (nach -1,9 Prozentpunkten) und die übrigen Gegenposten 0,0 Prozentpunkte (nach -0,1 Prozentpunkten).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum

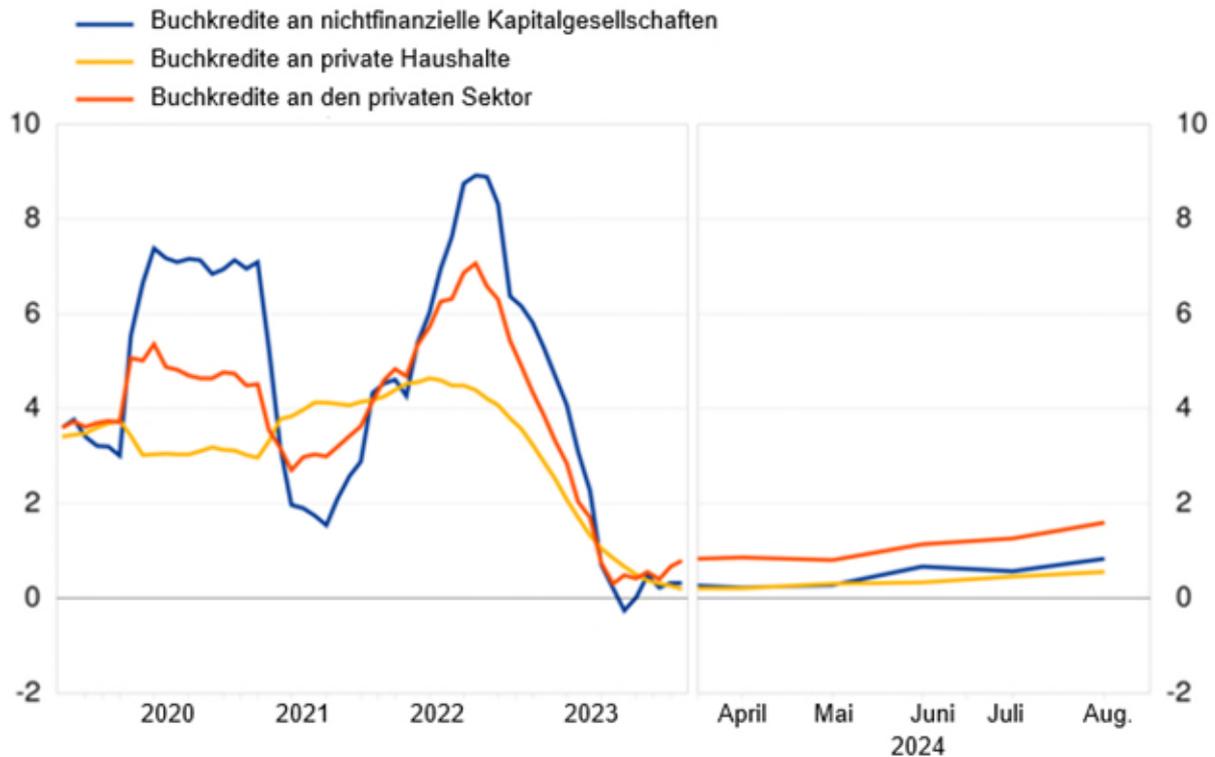
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum](#) erhöhte sich im August 2024 auf 0,6 %, verglichen mit 0,3 % im Juli. Die jährliche Wachstumsrate der [Forderungen an öffentliche Haushalte](#) lag im August wie bereits im Juli unverändert bei -1,1 %. Die Jahreswachstumsrate der [Forderungen an den privaten Sektor](#) stieg unterdessen von 0,9 % auf 1,2 %.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditübertragungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) stieg im August auf 1,6 % nach 1,3 % im Juli. Im selben Zeitraum erhöhte sich die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) von 0,5 % auf 0,6 %, und jene der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) von 0,6 % auf 0,8 %.

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu
Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: August 2024

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Aug. 2024	Juni 2024	Juli 2024	Aug. 2024	Juni 2024	Juli 2024	Aug. 2024
KOMPONENTEN VON M3							
1. M3	16 435	109	- 36	66	2,3	2,3	2,9
1.1. M2	15 311	95	- 61	50	1,3	1,2	1,7
1.1.1. M1	10 339	85	- 56	27	- 3,4	- 3,1	- 2,1
Bargeldumlauf	1 539	5	3	2	- 0,1	0,2	0,4
Täglich fällige Einlagen	8 800	81	- 59	25	- 4,0	- 3,6	- 2,5
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	4 972	10	- 6	22	12,8	11,4	10,6
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 542	12	- 1	17	34,8	30,6	26,5
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 429	- 2	- 5	6	- 3,5	- 3,3	- 2,2
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	1 124	14	26	17	18,8	21,4	22,0
Repogeschäfte	241	1	19	16	62,1	65,6	77,6
Geldmarktfondsanteile	833	23	6	9	16,9	18,0	18,4
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	50	- 10	1	- 9	- 28,8	- 22,8	- 37,5
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten^(b)	426	- 31	- 20	32	- 14,5	- 14,9	- 2,8
3. Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	7 605	27	1	22	4,6	4,2	4,1
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 821	5	- 8	1	0,7	0,2	0,2
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	111	1	1	0	78,4	72,1	63,2
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 536	2	5	21	10,1	9,3	9,5
3.4. Kapital und Rücklagen	3 137	19	3	1	1,1	1,1	0,8
Forderungen der MFIs:							
4. Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum	21 854	46	14	40	0,2	0,3	0,6
4.1. Forderungen an öffentliche Haushalte	6 235	11	- 13	14	- 1,4	- 1,1	- 1,1
Buchkredite	977	6	- 7	5	- 0,5	- 0,9	- 0,6
Schuldverschreibungen	5 232	5	- 6	9	- 1,6	- 1,1	- 1,2
Anteilsrechte	26	0	0	0	1,6	0,9	2,5
4.2. Forderungen an den privaten Sektor ^(c)	15 619	35	27	26	0,8	0,9	1,2
Buchkredite	13 138	25	32	16	0,9	1,0	1,4
Bereinigte Buchkredite ^(d)	13 371	33	26	16	1,1	1,3	1,6
Schuldverschreibungen	1 557	12	- 10	12	- 1,6	- 2,1	- 1,4
Anteilsrechte	621	0	5	- 3	4,8	4,5	3,9
Von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebene Anteile	303	- 2	0	0	3,9	4,0	4,2
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	2 392	- 21	75	44	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	220	79	- 143	36	-	-	-
<i>Darunter:</i>							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(e)	193	23	- 16	26	11,1	11,3	19,5
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(e)	171	11	- 22	16	4,3	1,0	7,6

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen. Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Einlagen der Post und bestimmter Stellen der Zentralstaaten gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus der bzw. in die MFI-Bilanz sowie um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(e) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: August 2024

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Juni 2024	Juli 2024	Aug. 2024
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	- 2,3	- 2,1	- 1,4
1.1. Bargeldumlauf	0,0	0,0	0,0
1.2. Täglich fällige Einlagen	- 2,3	- 2,1	- 1,4
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	3,5	3,2	3,0
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	1,1	1,2	1,3
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Forderungen an den privaten Sektor	0,8	0,9	1,2
5. Forderungen an öffentliche Haushalte	-0,6	-0,4	-0,4
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	3,6	3,8	4,0
7. Längerfristige Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	-2	-1,9	-1,8
8. Übrige Gegenposten	0,4	-0,1	0
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	2,3	2,3	2,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

3 In M3 enthaltene Einlagen: August 2024

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Aug. 2024	Juni 2024	Juli 2024	Aug. 2024	Juni 2024	Juli 2024	Aug. 2024
Einlagen insgesamt	14 013	91	- 46	64	2,0	1,9	2,6
1. Einlagen privater Haushalte^(b)	8 580	33	13	6	2,0	2,1	2,3
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 086	16	-7	-2	-4,7	-4,1	-3,4
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 223	17	24	2	71,3	62,3	51,8
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 269	-1	-4	6	-3,5	-3,2	-2
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	47,9	10,2	16,4
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	3 368	19	-28	7	1,9	1,7	1,8
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 400	31	-21	2	-3,2	-2,7	-1,9
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	831	-14	-8	4	21,3	17,9	15,4
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	126	0	-1	-1	-2,8	-3	-3,8
2.4. Repogeschäfte	11	0	1	1	-9,2	2,2	11,3
3. Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	442	12	11	8	1,6	6,3	11,7
3.1. Täglich fällige Einlagen	350	6	10	3	-1,6	2,7	6,5
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	43	4	-2	1	-9,2	-3,1	-4,2
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2	0	0	0	-22,1	-21,1	-20,7
3.4. Repogeschäfte	47	1	3	4	74,8	76,1	136,9
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	215	11	-15	4	-1,7	-2,9	-1,2
4.1. Täglich fällige Einlagen	144	9	-8	-2	-5,8	-4,9	-5,6
4.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	40	2	-5	2	-1,6	-4,2	-3,6
4.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	3	0	0	0	-6,1	-2,4	-5,7
4.4. Repogeschäfte	28	0	-2	5	28,9	22,5	44,0
5. Einlagen sonstiger nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften^(c)	865	3	-27	33	9,1	4,6	10,3
5.1. Täglich fällige Einlagen	457	0	-18	14	-0,2	-4,6	1,6
5.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	253	-4	-5	10	7,7	6	10,6
5.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	18	-2	0	1	10	-1,2	6,0
5.4. Repogeschäfte ^(c)	136	8	-3	8	80,7	61,9	60,3
6. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	543	15	0	5	-5,1	-5,0	-3,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds.

„Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor: August 2024^(a)

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(b))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Aug. 2024	Juni 2024	Juli 2024	Aug. 2024	Juni 2024	Juli 2024	Aug. 2024
1. Kredite an private Haushalte^(c)	6 891	4	4	9	0,3	0,5	0,6
1.1. Konsumentenkredite	778	0	2	3	2,8	2,9	3,1
1.2. Wohnungsbaukredite	5 429	3	5	7	0,4	0,5	0,6
1.3. Sonstige Kredite	684	1	-3	-1	-2,6	-2,6	-2,5
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	358	-1	0	-1	-3,1	-2,9	-2,8
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 133	19	-4	-4	0,7	0,6	0,8
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	801	19	-6	-12	-0,9	-1,5	-0,6
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 104	0	-1	0	-0,4	-0,5	-0,2
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 229	-1	3	8	1,5	1,5	1,6
3. Kredite an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	175	5	-1	5	3,7	4,1	7,4
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	128	0	2	4	-4,4	-1,0	5,6
5. Kredite an sonstige nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften^(d)	1 044	4	26	2	9,9	10,8	11,9

(a) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus der bzw. in die MFI-Bilanz und um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Soweit Daten zu Übertragungen von aus der MFI-Bilanz ausgegliederten Krediten zur Verfügung stehen, sind sie hierin berücksichtigt. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(c) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.